

Anforderungsprofil	Stand: 01.12.2025 Ersteller/in: Dr. Nickel (RefL`in I A)
--------------------	--

Die grau unterlegten Felder markieren den verbindlichen Teil des Anforderungsprofils.

Dienststelle: Senatsverwaltung für Justiz und Verbraucherschutz

1.	Beschreibung des Arbeitsgebietes: (ggf. Aufgabenanalyse und Text GVPL) I A 2: Mitarbeiterin/Mitarbeiter (m/w/d) im gehobenen Sozialdienst <ul style="list-style-type: none"> • Angelegenheiten der psychosozialen Unterstützung der Betroffenen von Straftaten in justiziellem Kontext einschließlich der Mitarbeit bei der Standardsetzung im Rahmen der Fort- und Weiterbildung auf dem Gebiet des Opferschutzes und der Opferhilfe • Angelegenheiten des Themenfeldes häusliche Gewalt und Istanbul-Konvention im Bereich des justiziellen Opferschutzes und der justiziellen Opferhilfe • Mitarbeit bei der Grundsatzarbeit des Referats • Angelegenheiten im Zusammenhang mit der sozialrechtlichen Entschädigung und den Traumaambulanzen sowie interdisziplinäre Zusammenarbeit in Fragen des gesundheitlichen Opferschutzes • Mitarbeit in Angelegenheiten der psychosozialen Prozessbegleitung • Netzwerkarbeit im Hilfesystem, Zusammenarbeit mit zuwendungsgeförderten Trägern einschließlich Zuwendungsangelegenheiten • Psychosoziale Beratung und Unterstützung von Betroffenen im Einzelfall; Organisation und Durchführung von Betroffenenentreffen 	
2.	Formale Anforderungen <ul style="list-style-type: none"> • Sozialwissenschaftler/-in, Sozialarbeiter/-in, Sozialpädagoge/-in (Diplom bzw. Bachelor) oder vergleichbare Ausbildung 	Gewichtungen entfallen hier

3. Leistungsmerkmale		Gewichtungen *			
3.1. Fachkompetenzen		4	3	2	1
3.1.1	Kenntnisse der einschlägigen Rechtsvorschriften, insbesondere StGB, StPO, PsychPbG, AGPsychPbG, SGB XIV, Kinder- und Jugendhilferecht, Istanbul Konvention			X	
3.1.2	Kenntnisse des Datenschutzrechts			X	
3.1.3	Kenntnisse des Haushaltsrechts, insbesondere des Zuwendungsrechts		X		
3.1.4	Kenntnisse der Methoden der Sozialarbeit sowie aktueller Therapie- und Behandlungsangebote		X		
3.1.5	Einschlägige Kenntnisse im Bereich der psychosozialen Notfallversorgung		X		
3.1.6	Kenntnisse und praktische Erfahrungen in der Beratung von Personen mit psychosozialen Unterstützungsbedarf	X			
3.1.7	Kenntnisse des Hilfesystems in Berlin		X		
3.1.8	Kenntnisse im Fallmanagement			X	
3.1.9	Kenntnisse der englischen Sprache in Wort und Schrift			X	

*) 4 unabdingbar 3 sehr wichtig 2 wichtig 1 erforderlich

	► Erläuterung der Begriffe • Raum für stellenbezogene Operationalisierungen	Gewichtungen			
		4	3	2	1
3.2	Persönliche Kompetenzen				
3.2.1	Leistungs-, Lern- und Veränderungsfähigkeit ► Fähigkeit, auch unter schwierigen Bedingungen engagiert zu arbeiten, den Handlungsrahmen auszufüllen und aktiv Wissen und Erfahrungen einzubringen sowie sich auf neue Aufgaben einzustellen und neue Kenntnisse zu erwerben.		X		
	• arbeitet mit gleichbleibender Qualität				
	• stellt sich veränderten Anforderungen im Aufgabengebiet und erreicht die qualitativen Zielvorgaben				
	• überträgt Wissen aus anderen Kontexten auf das eigene Arbeitsgebiet				
3.2.2	Organisationsfähigkeit ► Fähigkeit, vorausschauend zu planen und zu strukturieren und entsprechend zu agieren.		X		
	• erledigt Aufgaben zeitnah und termingerecht				
	• erkennt Vernetzungen und Zusammenhänge				
	• setzt Prioritäten und plant frühzeitig und realistisch				
3.2.3	Ziel- und Ergebnisorientierung ► Fähigkeit, Denken und Handeln auf ein gewünschtes Ziel hin auszurichten und die erforderlichen Ressourcen effizient einzusetzen.		X		
	• handelt zielorientiert				
	• stimmt sich rechtzeitig mit Anderen ab				

	<ul style="list-style-type: none"> • verfolgt Ziele konsequent ohne das Machbare aus den Augen zu verlieren
--	--

3.2.4	Entscheidungsfähigkeit ► Fähigkeit, zeitnahe und nachvollziehbare Entscheidungen zu treffen und dafür Verantwortung zu übernehmen.		X		
	• ermittelt die zur Entscheidung erforderlichen Informationen				
	• wägt unterschiedliche Entscheidungsalternativen ab				
	• trifft auch in schwierigen Situationen klare Entscheidungen				
	• bezieht klare Standpunkte				
3.2.5	Belastbarkeit ► Fähigkeit, auch unter schwierigen bedingungenüberlegt zu agieren	X			
	• behält in Stresssituationen den Überblick				
	• arbeitet auch bei Belastung präzise und effizient				
	• bleibt unter Druck besonnen und gelassen				
3.2.6	Selbständigkeit ► Fähigkeit, den zur Verfügung stehenden Handlungsrahmen aktiv auszufüllen		X		
	• greift Probleme aus eigenem Antrieb auf				
	• arbeitet mit wenig Anleitungserfordernis				
	• nutzt Ermessensspielräume				

		Gewichtungen			
		4	3	2	1
3.3	Sozialkompetenzen				
3.3.1	Kommunikationsfähigkeit ► Fähigkeit, sich personen- und situationsbezogen auszutauschen.	X			
	• drückt sich klar und verständlich aus				
	• sichert Informationswege und bereitet Informationen adressatenbezogen auf				
	• geht offen auf Andere zu und stellt sich flexibel auf unterschiedliche Gesprächspartner/innen ein				
	• nutzt und pflegt Netzwerke				
3.3.2	Kooperationsfähigkeit ► Fähigkeit, sich konstruktiv respektvoll mit anderen auseinanderzusetzen und partnerschaftlich zusammen zu arbeiten; Konflikte zu erkennen und tragfähige Lösungen anzustreben.	X			
	• stimmt in Reden und Handeln überein				
	• verhält sich offen, berechenbar und hilfsbereit				
	• behält das Team und die Interessen anderer Kooperationspartner und Kooperationspartnerinnen im Blick				
3.3.3	Dienstleistungsorientierung ► Fähigkeit, die Arbeit als Dienstleistung für den externen und internen Kunden zu begreifen.	X			
	• ist bereit Dienstleistungen für Andere zu erbringen				
	• reflektiert Kundenbedürfnisse und geht darauf ein				
	• argumentiert und agiert adressatenbezogen				

3.3.4	Diversity-Kompetenz ► Fähigkeit, Gemeinsamkeiten und Unterschiede von Menschen (u. a. hinsichtlich Lebensalter, Geschlecht, Behinderung, Migrationsgeschichte, Religion, sexueller und geschlechtlicher Identität, chronischer Krankheit, sozialem Status, Sprache) wahrzunehmen, in der Aufgabenwahrnehmung zu berücksichtigen, bestehende Barrieren abzubauen und einen diskriminierungsfreien und wertschätzenden Umgang zu pflegen.		X		
	• berücksichtigt Kenntnisse der Lebens- und Bedarfslagen verschiedener gesellschaftlicher Gruppen und deren strukturelle Diskriminierungserfahrungen				
	• zeigt Offenheit und Respekt gegenüber unterschiedlichen Erfahrungshintergründen und Lebensweisen (Wertschätzung von Vielfalt)				
	• wirkt aktiv darauf hin, bestehende (strukturelle) Barrieren abzubauen				
3.3.5	Migrationsgesellschaftliche Kompetenz gem. § 3 Abs. 4 PartMigG ► Fähigkeit, - bei Vorhaben, Maßnahmen und Programmen die Auswirkungen auf Personen mit und ohne Migrationsgeschichte beurteilen und ihre Belange berücksichtigen zu können - die durch Diskriminierung und Ausgrenzung von Personen mit Migrationsgeschichte entstehenden migrationshemmenden Auswirkungen zu erkennen und zu überwinden sowie - insbesondere im beruflichen Kontext Personen mit Migrationsgeschichte respektvoll und frei von Vorurteilen und Diskriminierung zu behandeln		X		
	• weiß um und berücksichtigt die besonderen Situationen von Menschen mit Migrationsgeschichte, die z.B. durch prekäre Aufenthaltssituation, Diskriminierungserfahrungen, Mehrsprachigkeit usw. geprägt sein kann				
	• ist offen und respektvoll gegenüber Menschen unterschiedlicher Herkunft und Prägung				
	• berücksichtigt die Belange der Menschen mit Migrationsgeschichte und richtet die Aufgabenwahrnehmung bedarfs- und zielgruppengerecht aus				
3.3.6	Teamfähigkeit ► Fähigkeit zur Arbeit in Gruppen, zur gemeinsamen Lösungsfindung und der gegenseitigen Unterstützung	X			
	• arbeitet interdisziplinär mit Anderen an Themen				
	• initiiert, fördert und unterstützt die Zusammenarbeit				
	• stellt das gemeinsame Ziel und nicht die eigene Person in den Vordergrund				
3.3.7	Einfühlungsvermögen/Empathie ► Fähigkeit sich in die Einstellung Anderer hineinzusetzen		X		
	• kann sich auf die Gefühle und Bedürfnisse Anderer einstellen und nimmt diese ernst				
	• kann auf die Unsicherheit und Mehrdeutigkeit von Personen eingehen				
	• kann Gesprächssituationen gut einschätzen				